



PrismaLife AG

Industriestrasse 56
9491 Ruggell
Liechtenstein

Telefon +423 237 00 00
Telefax +423 237 00 09
info@prismalife.com
www.prismalife.com

Handelsregisternummer

FL-0002.027.093-3
Fürstliches Landgericht Vaduz

Geschäftsleitung

Markus Brugger, CEO
Christiane Schlatter, COO
Holger Roth, CSO
Karin Wesemann, Stv. Mitglied der Geschäftsleitung

1.1 Kennzahlen der PrismaLife

Erstes Quartal 2009	In Mio. EUR / %	Veränderung in %-Punkten
Neugeschäft APE	11.70	+ 36.9%
Neugeschäft (laufende Prämien)	10.87	+ 51.8%
Neugeschäft (Einmalprämien)	8.32	- 36.2%
Neugeschäft (Beiträge)	19.2	- 5.0%
Gebuchte Bruttobeiträge	41.25	- 3.6%
Gebuchte Bruttobeiträge (laufende Prämien)	32.97	+ 14.8%
Gebuchte Bruttobeiträge (Einmalprämien)	8.09	- 41.8%
Gebuchte Bruttobeiträge (Risiko-LV)	0.19	+ 37.0%
Ergebnis vor Steuern*	0.70	+167.5%
Verwaltungskostensatz	3.4	+0.4%
Bilanzsumme*	410.53	+6.2%
Verwaltete Kundengelder	353.75	+4.4%

*Zum Vergleich wurden die Bilanz und Erfolgsrechnung des 1. Quartals 2008 mit dem Bilanzkurs per 31.03.2008 von 1.621 CHF in EUR umgerechnet.

Unternehmensratings



Produktratings





PrismaLife®

» Eine langfristige Beziehung. «

Inhalt

Erstes Quartal 01 | 2009

1.1	Kennzahlen der PrismaLife.....	3
1.2	Aktionärsbrief.....	9
1.3	Verwaltungsrat und Geschäftsleitung	13

Quartalsbericht

2.1	Lagebericht	16
2.2	Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen	16
2.3	Ausblick auf den weiteren Geschäftsverlauf.....	17
2.4	Kapital und Fremdkapital.....	18

Quartalsrechnung

3.1	Bilanz.....	22
3.2	Versicherungstechnische Bestätigung	25
3.3	Erfolgsrechnung	26

Revisionsstelle

4.1	Bericht der Revisionsstelle	31
-----	-----------------------------------	----

» Transparenz - für nachhaltigen Erfolg im Leben. «

 PrismaLife





Erstes Quartal 01 | 2009

» Perspektiven ändern sich - PrismaLife bleibt. «



Sehr geehrte Aktionäre und Geschäftspartner,
geschätzte Kunden der PrismaLife,

mit einer positiven Entwicklung im ersten Quartal ist die PrismaLife gut ins Jahr 2009 gestartet. Dabei setzt sich der Trend aus dem vierten Quartal des Vorjahres fort: Der markante Rückgang im Einmalanlagengeschäft hält weiterhin an. Erfreulicherweise erleben wir ungetrübt einen Zuwachs an Policen mit laufender Beitragszahlung.

Unser erstes Quartal 2009

Neuer Marktauftritt

Gleich zu Anfang des Jahres hat sich PrismaLife mit einem neuen, frischen Firmenlogo als Teil eines neuen Corporate Designs sowie einem optimierten Internetauftritt der Öffentlichkeit präsentiert. Wir betrachten dies als wichtigen Schritt in der Entwicklung des Unternehmens. Seit der Gründung im Jahr 2000 haben wir viel erreicht – nicht zuletzt haben wir uns innerhalb von neun Jahren von der Produktfabrik zum führenden Liechtensteinischen Lebensversicherer entwickelt.

Maßgeschneiderte Produkte im Massengeschäft

Wieder einmal hat die PrismaLife Innovationsstärke und Schnelligkeit bei der Produktentwicklung bewiesen. In den ersten Monaten dieses Jahres konnten wir zwei neue Produkte mit extrem kurzer Entwicklungsphase auf den Märkten einführen. Dabei steht die Kunden- und Vertriebsfreundlichkeit wie immer im Vordergrund.

Starkes Unternehmensrating

Sehr positiv für die PrismaLife waren auch die Ergebnisse des Finanzstärkeratings des DFSI im April dieses Jahres. Die durchgeführten Stresstests, die einen wichtigen Indikator für die Belastbarkeit eines Versicherers darstellen, haben gezeigt, dass unsere Kapitaladäquanz mit 3042% „extrem stark“ ist. Als Folge wurde der PrismaLife eine „besonders starke“ Finanzkraft bescheinigt.

Der finanzielle Verlauf

Für die PrismaLife verlief das Geschäft im ersten Quartal dieses Jahres im Marktvergleich positiv.

Prämienwachstum

Im ersten Quartal gingen die gebuchten Bruttoprämien im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zwar um 3.6% leicht zurück auf EUR 41.25 Mio. Dies ist in erster Linie auf den Rückgang der Einmalprämien um 41.8% zurückzuführen. Ausgesprochen erfreulich hingegen, und für den langfristigen Un-

ternehmenserfolg von größerer Bedeutung, ist die Entwicklung der Bruttobeiträge bei den laufenden Prämien. Sie stiegen im Betrachtungszeitraum mit EUR 32.97 Mio. um 14.8% an. Auch in der Risiko-Lebensversicherung konnten wir im ersten Quartal einen Anstieg der Bruttoprämien von 37.0% verzeichnen.

Neugeschäftsvolumen

Das Neugeschäft der PrismaLife wuchs im ersten Quartal um stolze 36.9%. Bei den Einmalprämien mussten wir mit EUR 8.32 Mio. zwar einen Rückgang von 36.2% verzeichnen. Erfreulicherweise nahm das Neugeschäft gegen laufende Prämien mit EUR 10.87 Mio. um 51.8% gegenüber dem Vorjahrszeitraum zu.

Verwaltete Kundengelder

Die verwalteten Kundengelder, die auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer in Investmentfonds und Sondervermögen investiert werden, sind trotz der Rückschläge an den Kapitalmärkten gegenüber dem Vergleichsraum des Vorjahres um 4.4% auf EUR 353.75 Mio. angestiegen.

Verwaltungskostenquote

Bedingt durch unsere solide Kostenstruktur konnten wir die Verwaltungskostenquote, trotz hoher Investitionen und Ausfällen im Einmalprämiengeschäft, mit 3.4% auf einem niedrigen Niveau halten. Die Investitionen wurden primär zum Ausbau der Organisation getätigt.

Profitabilität

Mit einem Ergebnis vor Steuern von EUR 0.70 Mio. konnten wir im ersten Quartal einen Zuwachs von 167.5% verbuchen.

Die PrismaLife befindet sich trotz der Wirtschaftskrise weiterhin auf Erfolgskurs. Für die Zukunft ist es wichtig, dass wir interessante Produkte anbieten. Ferner werden wir in den kommenden Monaten nun auch gezielt in die Endkundenwerbung einsteigen.

Abschließend danke ich den Aktionären und Geschäftspartnern der PrismaLife für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung in unserer langjährig bewährten Zusammenarbeit. Ebenso gilt mein Dank dem gesamten Team der PrismaLife für sein Engagement und seine Einsatzbereitschaft.

Ihr



Markus Brugger
Chief Executive Officer



Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Verwaltungsrat

Dr. Otto Hula

Präsident des Verwaltungsrats der PrismaLife

Simon Wellinger

CEO der Centura Consulting In CH-Igis

Harry Patzig

Vorstand der AFA AG in D-Cottbus

Prof. Marco Menichetti

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbes. Bank- und Finanzmanagement
Hochschule Liechtenstein

Geschäftsleitung

Markus Brugger

Chief Executive Officer

Christiane Schlatter

Chief Organisation Officer

Holger Roth

Chief Sales Officer

Karin Wesemann

Stv. Mitglied der Geschäftsleitung

Revisionsstelle

ReviTrust Revision AG

Bahnhofstrasse 15

9494 Schaan

Liechtenstein

Abb. von links:
Christiane Schlatter | Holger Roth | Karin Wesemann | Markus Brugger



 PrismaLife®

» Hervorragende Ergebnisse haben einen gemeinsamen Nenner.
Unserer heißt Können. «



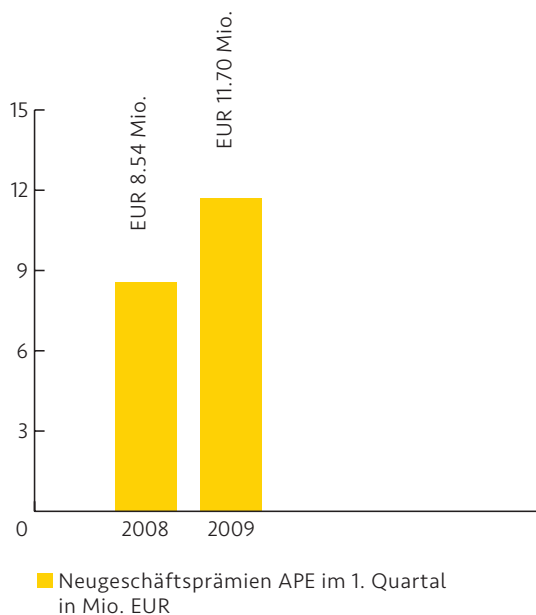
Quartalsbericht

2.1 Lagebericht

- **Gebuchte Bruttoprämien mit EUR 41.25 Mio. um 3.6% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht zurückgegangen**
- **Steigerung des Neugeschäfts (APE) um 36.9% im ersten Quartal.**
- **Ergebnis vor Steuer um 167.5% gestiegen**
- **Wir erwarten eine positive Entwicklung unseres Geschäftsverlaufs für das angelaufene Jahr 2009.**

Neugeschäft

Das Neugeschäftsvolumen (APE) stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit insgesamt EUR 11.70 Mio. um 36.9%. Bei der Entwicklung im Einmalanlagengeschäft war nach wie vor die andauernde Zurückhaltung der Verbraucher, aufgrund der angespannten Wirtschaftslage, zu spüren. Hier mussten wir im Vergleich zum Vorjahreszeitraum einen Rückgang von 36.2% hinnehmen. Sehr erfreulich entwickelte sich hingegen das Neugeschäft bei den laufenden Prämien. Mit EUR 10.87 Mio. fiel es um 51.8% stärker aus, als im ersten Quartal des Vorjahres.

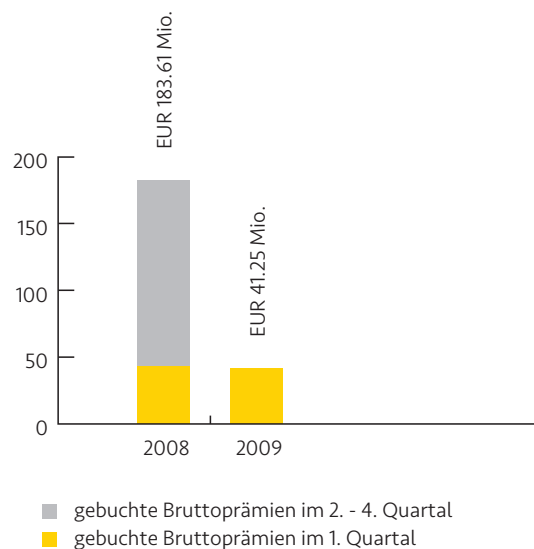


Versicherungsbestand

Die gebuchten Bruttoprämien gingen zum Vergleichsraum des Vorjahrs mit EUR 41.25 Mio. um

3.6%. leicht zurück. Bei der Entwicklung der Einmalprämien mussten wir mit EUR 8.09 Mio. einen Rückgang um 41.8% verzeichnen. Hingegen entwickelten sich im Betrachtungszeitraum die laufenden Prämien mit EUR 32.97 Mio. und einer Steigerung von 14.8% erfreulich.

Auch bei der Risiko-Lebensversicherung konnten wir im ersten Quartal eine Erhöhung der Bruttoprämien von 37% erreichen.



2.2 Abschluss und Verwaltungsaufwendungen

Abschlussaufwendungen

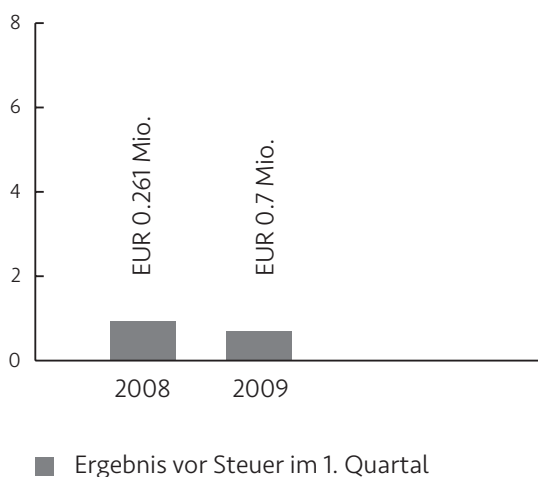
Die Abschlussaufwendungen im ersten Quartal 2009 betragen EUR 13.79 Mio.

Verwaltungsaufwendungen

Die gesamten Aufwendungen für die Verwaltung beliefen sich im ersten Quartal 2009 auf EUR 1.42 Mio. Ausgehend von der niedrigen Verwaltungskostenquote im Vorjahreszeitraum hat sich der Wert im ersten Quartal um 0.4% Prozentpunkte auf 3.4% leicht erhöht. Grund dafür sind in erster Linie die für den Ausbau der Organisation getätigten Investitionen. Weiterhin bleibt es unser Ziel, die Kostenquote für das gesamte Jahr bei ca. 3% zu halten.

Gewinn vor Steuern

Der Gewinn vor Steuern liegt bei EUR 0.70 Mio. Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ist dies ein um 167.5% höheres Ergebnis. Wegen des starken Rückgangs der Zinserträge sowie der Werte an den Fonds- und Aktienmärkten ist unser Resultat aus den eigenen Kapitalanlagen mit - EUR 0.05 Mio. leicht negativ.



2.3 Ausblick auf den weiteren Geschäftsverlauf

Die weltweite Abschwächung der Wirtschaftsentwicklung, wachsende Arbeitslosigkeit und rückläufige Realeinkommen verringern die finanziellen Spielräume der Verbraucher für ihre private Vorsorge. Ungeachtet der Finanzkrise bleibt die private Altersvorsorge für die Mehrheit der Anleger das wichtigste Sparziel in diesem Jahr. Hierin sehen wir große Chancen.

In Folge der Krise ist die Kapitalbasis mancher Versicherer geschrumpft. Gerade jetzt achten die Anleger verstärkt auf die nachhaltige Sicherheit der angebotenen Leistungen. Dieser Aspekt kommt der PrismaLife zugute. Unsere solide Kapitalausstattung spiegelt sich in den hervorragenden Ergebnissen der aktuellen Finanzstärkeratings wie-

der. Damit bieten wir unseren Kunden Sicherheit und Verlässlichkeit für ihre private Vorsorge.

Für dieses Jahr setzen wir uns – wie im Geschäftsbericht 2008 bereits angekündigt – das Ziel von EUR 200 Mio. Hierzu wollen wir die Zusammenarbeit mit unseren Partnern stärken und weiter ausbauen. Auch hinsichtlich des Unternehmensgewinns vor Steuern sind wir zuversichtlich, weiterhin einen Betrag zu erwirtschaften, der einer Rendite auf das Eigenkapital von mindestens 15% entspricht.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Quartalsbericht Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren – hier nicht aufgeführten – Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und aus der Wettbewerbssituation. Abweichungen können auch aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten und Sterblichkeitsraten bzw. -tendenzen resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

2.4 Kapital und Fremdkapital

Eigenkapital

Zum 31. März 2009 betrug das Eigenkapital (inkl. Quartalsergebnis) EUR 39.25 Mio. und war damit um 0.63 Mio. etwas höher als zum 31. Dezember 2008.



Nachrangkapital

Im zweiten Quartal 2006 emittierte die PrismaLife eine nachrangige Anleihe in Höhe von EUR 7.0 Mio. Diese nachrangige Anleihe hat eine Laufzeit von insgesamt 29 Jahren. Die PrismaLife hat jedoch das Recht, sie nach 5 Jahren zurückzuzahlen. Das dafür angefallene Disagio in Höhe von EUR 0.25 Mio. wird über diesen Zeitraum linear abgeschrieben. Die Anleihe hat einen um 4.25 Prozentpunkte höheren Zinskupon als der vergleichbare 3-Monats-Euribor.

Eigenmittel

Unsere Eigenmittel setzen sich aus dem ausgewiesenen Eigenkapital und dem Nachrangkapital zusammen. Insgesamt betragen diese zum Ende des ersten Quartals 2009 EUR 46.25 Mio.

Fremdkapital

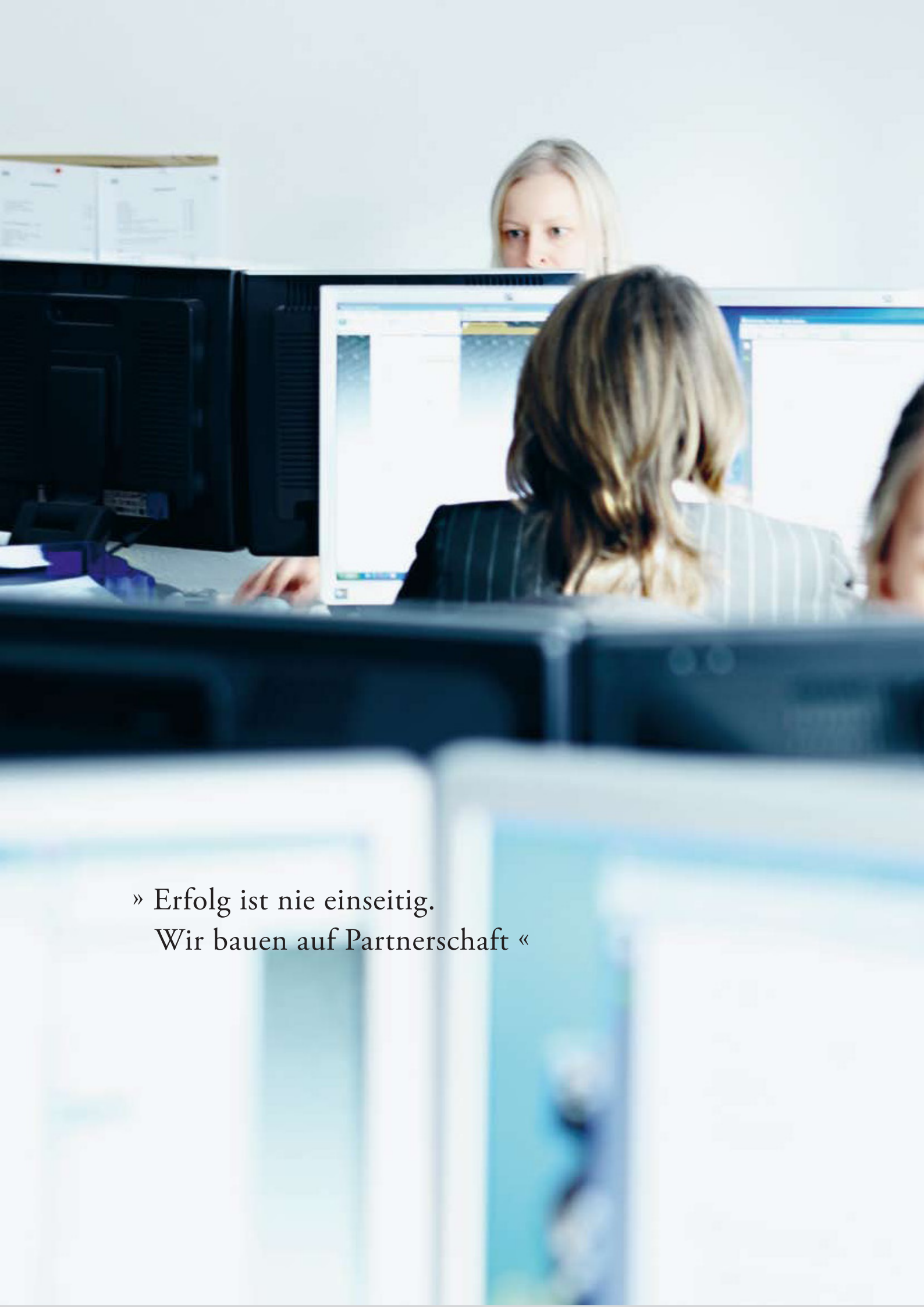
Der Kapitalbedarf zur Finanzierung unserer Abschlusskosten wurde im ersten Quartal 2009 über Eigenfinanzierung aus den laufenden Erträgen gedeckt. In den vergangenen Jahren hat die PrismaLife Abschlussaufwendungen über Fremdkapital finanziert. Im einzelnen bestehen folgende Fremdkapitalpositionen:

Senior bonds

Zu Beginn des zweiten Quartals 2007 wurde eine Senior Bond Anleihe über EUR 20 Mio. mit einer Laufzeit von zehn Jahren und einem Coupon von 5.435% platziert. Der abgegrenzte Zinsaufwand beträgt im ersten Quartal 2009 EUR 0.27 Mio.

Nachrangianleihe

Im zweiten Quartal 2006 emittierte die PrismaLife die bereits oben erwähnte nachrangige Anleihe in Höhe von EUR 7.0 Mio. Insgesamt entstand im Berichtszeitraum für die Abschlusskostenfinanzierung über die nachrangige Anleihe ein Aufwand von EUR 0.14 Mio.



» Erfolg ist nie einseitig.
Wir bauen auf Partnerschaft «



Quartalsrechnung

3.1 Bilanz

Aktiven	31. März 09	31. März 08	31. Dez. 08
in EUR	EUR	EUR	EUR
	410'533'904	386'429'120	406'158'261
A. Immaterielle Anlagewerte	31'648	-	17'334
I. Sonstige immaterielle Anlagewerte	31'648	-	17'334
B. Kapitalanlagen	10'289'364	6'731'202	8'690'128
I. Sonstige Kapitalanlagen	10'289'364	6'731'202	8'690'128
C. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice	353'745'187	338'815'842	346'603'203
D. Andere Forderungen	24'693'738	11'678'229	22'883'610
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft	23'965'819	10'942'766	21'976'772
II. Sonstige Forderungen	727'920	735'463	906'838
E. Sonstige Vermögensgegenstände	21'063'927	28'413'004	27'653'004
I. Sachanlagen	893'035	234'266	580'310
II. Laufende Guthaben bei Banken und Kassenbestand	20'141'743	28'151'799	27'046'011
III. Andere Vermögensgegenstände	29'150	26'939	26'683
F. Rechnungsabgrenzungsposten	710'039	790'843	310'982
I. Abgegrenzte Disagiobeträge	85'750	147'000	98'000
II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	624'289	643'843	212'982

Passiven	31. März 09	31. März 08	31. Dezember 08
in EUR	EUR	EUR	EUR
	410'533'904	386'429'120	406'158'261
A. Eigenkapital	39'252'423	34'147'049	38'621'361
I. Eingefordertes Kapital	18'123'600	18'507'094	18'123'603
II. Organisationsfonds	468'737	478'655	468'737
III. Gewinnreserven	20'029'022	14'977'988	14'667'624
IV. Währungs-Umrechnungsdifferenz	-261'867	-	-
V. Quartalsergebnis	892'932	183'312	5'361'397
B. Nachrangige Verbindlichkeiten	7'000'000	7'000'000	7'000'000
C. Versicherungstechnische Rückstellungen	263'367	165'927	215'960
I. Prämienüberträge	190'985	140'135	187'663
II. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	72'383	25'792	28'297
D. Versicherungstechnische Rückstellungen für Lebensversicherungsverträge, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird	356'883'299	347'235'597	351'894'694
E. Andere Rückstellungen	1'587'463	2'105'840	1'054'972
I. Steuerrückstellungen	594'202	1'577'280	743'567
II. Sonstige Rückstellungen	993'261	528'560	311'405
F. Andere Verbindlichkeiten	25'690'025	28'109'977	29'081'723
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abge Versicherungsgeschäft	4'512'155	6'015'777	7'647'719
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft	696'467	1'021'643	1'002'048
III. Anlehensverbindlichkeiten	20'000'000	20'000'000	20'000'000
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	481'403	1'072'557	431'956
G. Rechnungsabgrenzungsposten	-20'142'674	-32'335'269	-21'710'449
I. Ordentliche Rechnungsabgrenzung	128'722	1'595'658	1'102'894
II. Zillmerung	-20'271'396	-33'930'927	-22'813'343

3.2 Versicherungstechnische Bestätigung

Ich bestätige, dass die Deckungsrückstellung, Prämienüberträge und die Zillmerung nach den hierfür geltenden Vorschriften und versicherungsmathematischen Grundlagen berechnet sind.

Die zum 31. März 2009 unter der Position 4.1. D ausgewiesene versicherungstechnische Rückstellung mit Anlagerisiko der Versicherungsnehmer in der Höhe von EUR 356'883'299 entspricht den auf den zugeordneten Konten zu diesem Zeitpunkt vorhandenen Kapitalien.

Die Zillmerung in Höhe von EUR 20'271'396 wurde prospektiv nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen berechnet. Als Zillmersatz wurde der in der Prämie eingerechnete Abschlusskostensatz angewendet. Aus Gründen der Bilanzvorsicht wurde nicht der volle Betrag, sondern ein reduzierter prozentualer Anteil der möglichen Zillmerung ausgewiesen.

Es wurde kein Geschäft in Rückversicherung übernommen. Die Prämienüberträge in Höhe von EUR 190'985 (Position 4.1. C I) beinhalten die Prämienüberträge des eigenen Geschäfts, es wurden keine Prämienüberträge an die Rückversicherer abgegeben. Für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle wurden (unter Position 4.1. C II) EUR 72'383 zurückgestellt.

Ruggell, 26. Mai 2009



Michael Blank
(Verantwortlicher Aktuar)

3.3 Erfolgsrechnung

I Versicherungstechnische Rechnung für die Lebensversicherung

	1. Quartal 09	1. Quartal 08	Jahr 08
	EUR	EUR	EUR
1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung	39'570'485	41'084'959	175'078'103
a) Gebuchte Bruttoprämien	41'250'481	43'395'219	183'608'003
b) Abgegebene Rückversicherungsprämien	-1'676'674	-2'292'084	-8'464'585
c) Veränderung der Brutto-Prämienüberträge	-3'322	-18'176	-65'315
2. Erträge aus Kapitalanlagen	849'228	363'549	4'855'406
a) Laufende Erträge aus anderen Kapitalanlagen	133'688	253'630	1'161'490
b) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	715'540	109'919	3'693'916
3. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen*	5'694'359	1'235'258	26'185'973
4. Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung	4'753'295	2'667'336	27'490'111
5. Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-5'095'932	-2'916'378	-15'575'945
a) Zahlungen für Versicherungsfälle	-5'051'846	-2'916'853	-15'573'898
aa) Bruttobetrag	-5'106'229	-2'983'593'	-15'834'954
bb) Anteil der Rückversicherer	54'383	66'740	261'056
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	-44'086	475	-2'047
aa) Bruttobetrag	-44'086	475	-2'047
6. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Nettorückstellungen	-4'915'492	15'567'565	10'597'096
a) Veränderung der Deckungsrückstellung	-4'915'492	15'567'565	10'597'096
aa) Bruttobetrag	-4'915'492	15'567'565	10'597'096
7. Veränderung der Zillmerung	-2'541'947	1'641'597	-9'475'987
8. Aufänderung für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung	-14'968'816'	-16'373'286	-58'990'465
a) Abschlussaufwendungen	-13'786'590	-15'368'508	-54'516'711
b) Verwaltungsaufwendungen	-1'415'129	-1'302'138	-5'430'888
c) Erhaltene Provisionen und Gewinnanteile aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft	232'903	297'360	957'134
9. Aufwendungen für Kapitalanlagen	-902'962	-448'828	-6'351'731
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen	-121'773	-52'272	-314'332
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	30'548	-	-2'261'916
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	-811'737	-396'556	-3'775'483
10. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen*	-21'393'138	-41'532'550	-145'784'457
11. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-123'120	-	-307'288
12. Der nichtversicherungstechnischen Rechnung zugeordneter Zins	-93'360	-165'989	-589'567
13. Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung für die Lebensversicherung	832'600	1'123'233	7'131'250

* Werberechtigungen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer, die sich aus der Bewertung der Fonsanteile zum Marktwert ergeben

II Nichtversicherungstechnische Rechnung	1. Quartal 09	1. Quartal 08	Jahr 08
	EUR	EUR	EUR
1. Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung	832'600	1'123'233	7'131'250
2. Zugeordneter Zins aus der versicherungstechnischen Rechnung	93'360	165'989	589'567
3. Sonstige Erträge aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	192'588	7'870	36'176
4. Sonstige Aufwendungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-10'131	-602'693	-241'540
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1'108'417	694'399	7'515'452
6. Ausserordentliche Erträge	-	-	-
7. Ausserordentliche Aufwendungen	-409'435	-433'114	-1'771'625
a) Zahlungen für alternative Finanzierung	-	-	-
b) Aufwand Finanzierung	-268'028	-433'114	-1'089'213
c) Veränderung Verbindlichkeiten andere Gläubiger	-	-	-682'412
d) Sonstige ausserordentliche Aufwendungen	-141'407	-	-
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	229'194	-23'830	-87'369
9. Sonstige Steuern	-35'243	-54'143	-295'061
10. Quartalsergebnis	892'932	183'312	5'361'397
Ergebnis vor Steuer	698'982	261'285	5'743'827
Verwaltungskostenansatz in%	3.4	3.0	3.0



» Vertrauen schaffen und für Vertrautheit sorgen. «



Revisionsstelle



4.1 Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle an den Verwaltungsrat über die Prüfung der Quartalsrechnung der PrismaLife AG, Ruggell

Als Revisionsstelle nach den Bestimmungen des Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) haben wir die Quartalsrechnung per 31. März 2009 (exkl. Anhang), umfassend den Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis 31. März 2009, der PrismaLife AG geprüft.

Für den Quartalsabschluss ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Quartalsrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Quartalsrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Quartalsrechnung als Ganzes (exkl. Anhang). Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Quartalsrechnung (exkl. Anhang) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz. Ferner entsprechen die Buchführung und die Quartalsrechnung (exkl. Anhang) dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten.

ReviTrust Revision AG

Schaan, 4. Juni 2009



Egon Hutter
(dipl. Wirtschaftsprüfer/
leitender Revisor)



Rainer Marxer
(dipl. Wirtschaftsprüfer)